

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

311 (9.11.1895) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 311. Erstes Blatt.

Samstag den 9. November

(folgt ein zweites Blatt.) 1895.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 97348. Die Ernennung der Vertrauensmänner für die Invaliditäts- und Altersversicherung betreffend.
Die Bürgermeisterämter des Amtsbezirks setzen wir in Kenntnis, daß Sellens des Vorstandes der Versicherungsanstalt Baden sämtliche derzeit im Amt befindlichen Vertrauensmänner für eine weitere Dienstzeit von 5 Jahren, also bis 31. Dezember 1900 ernannt worden sind.
Karlsruhe, den 2. November 1895.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 97636. Die Bürgermeisterwahl in Blankenloch betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß bei der am 16. Juli d. J. in Blankenloch stattgehabten Bürgermeisterwahl Gemeinberechner Max Adolf Seitz als Bürgermeister der Gemeinde Blankenloch gewählt und heute dahier als solcher verpflichtet wurde.
Karlsruhe, den 31. Oktober 1895.

Großh. Bezirksamt.

Schupp.

Bekanntmachung.

Nr. 99392. Die Reinigung der Kamine betreffend.

Wir bringen zur öffentlichen Kenntnis, daß Kamine, welche nur als Rauchabzug für ausschließlich mit Anthracitkohlen geheizte Defen dienen, während der Dauer einer Heizperiode nur 2 mal zu reinigen sind.
Karlsruhe, den 2. November 1895.

Großh. Bezirksamt.

Belger.

Ausstellung moderner Radierungen

im grossen Saale der „Vier Jahreszeiten“.

Besuchszeit: Dienstag den 12. bis Samstag den 16. November
von Morgens 10 Uhr ab.

Eintrittspreis: 20 Pfg.

Hofkunsthandlung J. Velten.

Museums-gesellschaft.

Samstag den 9. November, Abends 7 Uhr,
im großen Museums-saale:

Vortrag des Herrn Emil Rittershaus aus Barmen.

Thema: „Altpreußische Dichter“.

(„Christ. Fr. Scherenberg, der Dichter der Armees, und Theodor Fontane, der Sänger der Mark.“)

Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern gestattet.

Eintrittsgeld wird nicht erhoben.

Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Hausraume zu verweilen.

Der Zutritt zur Gallerie findet auf der Wendeltreppe statt.

Zur Verhütung unberechtigten Besuches sind strenge Maßregeln ergriffen.

Karlsruhe, den 6. November 1895.

22.

Der Vorstand.

Evangelischer Bund.

Sonntag den 10. November (Luther's Geburtstag), Abends 8 Uhr, im
neu hergerichteten Saale des „Hotel Monopol“

Familienabend.

Vortrag von Herrn Stadtvicar Lic. R. Kühner: „Luther's Romreise“.

Außerdem hat sich Herr Hofschauspeler S. Meiß freundschaftlich bereit erklärt, der Bedeutung des Tages entsprechende Dichtungen vorzutragen.

Die Mitglieder nebst ihren Angehörigen sowie Freunde des Bundes sind herzlich eingeladen.

Der Vorstand.

22

Wohnungen zu vermieten.

Lauprechtstraße 22 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche an eine oder zwei Personen, ruhige Leute, sofort oder für später zu vermieten. Zu erfragen Nachmittags von 2 Uhr ab im 4. Stock des Vorderhauses daselbst.

5.2. Per 23. April ist am Kaiserplatz eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Bad, Speisekammer u. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stock. Einzusehen zwischen 10 und 12 Uhr.

*2.2. In meinem Neubau Kaiserstraße 107 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, zu vermieten.

J. Merz, Friseur.

In meinem Neubau Kaiserstraße 107

ist zu vermieten: der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde.

*2.2. J. Merz, Friseur.

6.3. Kaiserstraße 77

ist im 3. Stock eine der Neuzeit entsprechende, sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Alkov., Badezimmer, Veranda, Küche und sonstigem reichlichem Zugehör per sofort zu vermieten.

Durlacher Allee 26

ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 5-6 Zimmern, Küche, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör, sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

Kaiserstraße 82a

ist per 23. April n. J. ein Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

7.1.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.2. Hauptstraße 47 ist ein geräumiger Laden mit oder ohne Wohnung sofort oder später zu vermieten. Näheres Durlach, Hauptstraße 47 beim Eigentümer.

Kleinerer Laden

mit 2 hübschen Mansarden im Seitenbau, 2 Treppen hoch, in westlicher Kaiserstraße, sofort oder auf 23. Januar oder 23. April 1896 zu vermieten. Näheres Hirschstraße 4 im 1. und 3. Stock.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße (Schattenseite) ist ein schöner Laden mit Comptoir und event. mit Wohnung per 23. April n. J. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stock.

Laden zu vermieten.

Friedrichsplatz 8 ist ein Laden mit anstoßender Wohnung, Küche und Keller auf April 1896 zu vermieten. Näheres in der Conditorei daselbst.

Helle Büroräume

mit oder ohne kleiner Wohnung sind Kriegsstraße 140 (Eckhaus, Neubau) alsbald zu vermieten. Näheres Waldstraße 13, eine Treppe hoch.

Zimmer zu vermieten.

Schützenstraße 8a, nahe der Ettlingerstraße, ist im 3. Stock ein sehr gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer mit besonderem Eingang, hinter Glasabschluß, an einen Herrn auf sofort oder später zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer ist mit Pension in einem ruhigen Hause auf 15. November oder 1. Dezember zu vermieten: Kaiser-Allee 35 im 2. Stock. Ebenfalls ist ein gut möbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen zu vermieten

Waldstraße 11, eine Treppe hoch, ist ein großes, unmöbliertes, zweifensstriges Zimmer an einen einzelnen Herrn oder eine Dame sofort zu vermieten. Dasselbe würde sich auch besonders gut als Bureau eignen.

10.8. Körnerstraße 21 (Weststadt), 2 Treppen hoch, ist in gutem Hause ein auf die Straße gehendes, zweifensstriges, unmöbliertes Zimmer mit oder ohne Mansarde an einen einzelnen Herrn oder an eine Dame zu vermieten. Auskunft auch Kaiserstraße 94 im Cigarrenladen.

Ablerstraße 38 ist im 4. Stock ein Mansardenzimmer um den Preis von 5 Mark sofort zu vermieten.

Bessingstraße 39 ist im 5. Stock ein kleineres oder größeres Zimmer sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Kaiserstraße 75 sind drei Treppen hoch gut möblierte, heizbare Zimmer, auf Wunsch Balkon, Pianino, mit 1 oder 2 Betten sofort oder später billig zu vermieten.

3.3. Fein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres bei Wilhelm Hensel, Weinrestauration Deutscher Hof.

3.1. Kaiserstraße 225 ist ein großes, hübsch möbliertes Zimmer, 3 Treppen hoch, an einen Herrn zu vermieten.

Ciskeller,

circa 500 ohm fassend, mit Vorkeller, in bequemer Lage sofort zu vermieten. Näheres Kronenstraße 30.

Zwei gewölbte Keller,

ca. 160 qm groß, für ein Weingeschäft geeignet, sind zu vermieten. Zu erfragen Westendstraße 32 im Garten.

Zimmer-Gesuch.

2.1. Zwei kleinere, gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) in möglichst centraler Lage sofort zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7321 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital auszuleihen.

*2.1. 6000 bis 10000 Mark sind auf gute zweite Hypothek per Ende Januar 1896 auszuleihen. Offerten unter Nr. 7324 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

3.2. Auf ein zu 50000 Mark geschätztes, gutes Anwesen in frequenter Lage wird hinter 35000 Mark I. Hypothek eine II. Hypothek in der Höhe von 10000 - 12000 Mark zu mäßigem Zinsfuß auf 1. Mai 1896 aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 7276 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

6.1. Hypothekengelder

auf I. und II. Hypothek hat in jeder beliebigen Höhe auszuleihen

W. Gutekunst,
Waldhornstraße 52.

Eine zweite Hypothek

von 150 000 Mk. zu 4 1/2 % wird auf ein großes Anwesen in centraler Lage der Stadt - ohne Agentenvermittlung - aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 7262 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 33.

Ein flotter Zeichner oder Lithograph auf mehrere Monate gesucht. Eintritt sofort. Bewerbungen sind schriftlich einzureichen an Deutsche Metallpatronenfabrik, Karlsruhe. 2.1.

2.1. Zur Stütze des Laokirneisters wird von einer größeren Nähmaschinenfabrik Norddeutschlands ein tüchtiger

Borarbeiter

resp. 2. Meister gesucht. Derselbe muß Schriften malen können und im Laadren von Nähmaschinen erfahren sein. Offerten unter Z. P. 1245 an Haasenstein & Vogler, A.G., Köln, erbeten.

Eisendreher-Gesuch.

2.2. Ein tüchtiger, nicht zu junger Eisendreher für dauernde, lohnende Beschäftigung gesucht. Offerten mit Angabe des Lohnanspruchs unter Nr. 7258 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schleifer suchen sofort

Nabholz & Ruh,

Vernickelungsanstalt,
Kreuzstraße 16 - Fabrik in Ettlingen.

Eine im Nähen von Vorhängen und Dekorationen geübte

Näherin

wird gesucht.
M. Reutlinger & Cie.,
Hofmöbelfabrik.

Gesucht

für sofort ein Lehrlingmädchen von guten Eltern in eine Damenschneiderei. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrling-Gesuch.

In unserem Hause ist eine Lehrlingsstelle zu besetzen.
Hoflieferanten F. Mayer & Cie.

Lehrling.

4.3. In meinem Bankgeschäfte ist eine Lehrlingsstelle sofort zu besetzen. Bewerber müssen aus achtbarer Familie sein und den Besitz des Reifezeugnisses für den Einjähr.-Freiwilligendienst nachweisen können.

Ed. Koelle.

Lehrling gesucht.
5.2. Wir suchen für unser Engros-Geschäft einen jungen Mann mit guter Schulbildung gegen Vergütung zum sofortigen Eintritt.

Geschwister Knopf,

Lammstraße 4.

Lehrmädchen-Gesuch.

1 bis 2 brave Mädchen, nicht unter 16 Jahren, gegen monatliche Vergütung gesucht.
Karlsruher Bazar, Kaiserstraße 135.

Ein jüngerer Hausbursche

gesucht.
Milch-Sterilisiranstalt
Dr. Janssen.

2.2. Ein Fräulein,

welches in Confection gut bewandert ist, sucht passende Stelle; Eintritt sofort. Offerten unter Nr. 7275 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. Erster Anwaltsgehilfe

wünscht sich zu verändern. Gest. Offerten sub B. 62716 b an Haasenstein & Vogler, A.G., Mannheim.

Stellen-Gesuche.

3.3. Ein verheirateter Küfer, in Holz- sowie Kellerarbeit durchaus erfahren, sucht eine passende Stelle als Geschäftsführer oder Vorarbeiter; derselbe würde auch nicht abgeneigt sein, ein Geschäft käuflich zu übernehmen. Gest. Offerten unter Nr. 7219 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Für ein 14 1/2 jähriges Mädchen, welches eine bessere Schule besucht und große Liebe zu Kindern hat, wird für Nachmittags in gutem Hause Stelle gesucht. Offerten unter Nr. 7315 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zuschneiderin.

*2.2. Dame von repräsentablem Aeußern, im Zuschneiden und Anfertigen von Herren- und Damenswäsche selbstständig, welche jahrelang in Aussteuer- und Wäschegegeschäften selbstständig thätig war, sucht, gestützt auf prima Referenzen, am hiesigen Plage Stellung bei bescheidenen Ansprüchen in einem Herren- und Damenswäschegegeschäfte. Gest. Angebote unter Nr. 7261 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*3.2. Ein besseres Fräulein, welches sich noch im Wirtschaftswesen besser ausbilden will, sucht Stelle in einer Restaurationsküche neben der Withefrau selbst oder an ein Buffet, hier oder auswärts. Gest. Offerten sind unter Nr. 7263 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuch.

Eine Frau mit guter, gewandter Handschrift sucht Beschäftigung. Offerten unter Nr. 7316 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.3. Damenkleider werden bei rascher Bedienung pünktlich und geschmackvoll angefertigt. Mäßige Preise sowie feiner Schnitt werden zugesichert: Mademiestraße 14, 2 Treppen hoch.

Damenhüte

werden billig garnirt und umgeändert: Marienstraße 48 im 2. Stock links.

Kleider-Reparatur-Geschäft

von Jos. Flumm, Kleidermacher,
7 Herrenstraße 7, Seitenbau links, 1 Treppe hoch.
Schöne Arbeit. Billige Preise. *2.2.

*2.2. Schirm verwechselt am letzten Sonntag Abend im Rathhaussaale. Austausch beim Hausmeister im Rathhause.

*6.6. Villa-Verkauf.

In feinsten Lage der Kriegsstraße ist Todesfalls halber eine freistehende Villa, 11 Zimmer, worunter ein großer, elegant ausgestatteter Salon, Badezimmer, 5 Dienerschaftsräume etc. zu verkaufen. Offerten unter Nr. 6926 an das Kontor des Tagblattes.

Verkaufs-Anzeigen.

3.3. Zwei fast neue Schaufenster-Glasabschlüsse und Regale für ein vollständiges Magazin sind zu verkaufen: Kaiserstraße 145, Eingang Lammstraße, bei Friedrich Knab.

*3.3. Ein noch gut erhaltener Kochherd ist sogleich billig zu verkaufen: Ettlingerstraße 5 im 3. Stock.

Gelegenheits-Offerte.

Ein vorzüglicher Salon-Flügel von Julius Blüthner, nur wenig gespielt, mit äussert gesangvollem Ton, steht im Auftrag zu verkaufen bei Hoflieferant Ludwig Schweisgut, Pianolager Karlsruhe, Herrenstrasse 31.
Preis Mk. 950.—

Kinderliegwagen,

ein gut erhaltener, ist sehr billig zu verkaufen: Ludwig-Wilhelmstraße 5, 4. Stock (Durlachertor).

2.2. Damenschneiderinnen

wäre günstige Gelegenheit durch einen Kauf von Passmenterie, Perlborden und Spitzen geboten, da dieselbe Waare zum halben Ankaufspreise abgegeben wird. Kaufliebhaberinnen wollen baldmöglichst ihre Adressen im Kontor des Tagblattes unter Nr. 7299 niederlegen.

Zwei Pianinos,

prächtige Instrumente, wenig gespielt, sind äusserst preiswürdig zu verkaufen bei

Ludwig Schweisgut, Hofl.,
Pianofortelager Karlsruhe,
Herrnstrasse 31.

Flügel,

gebraucht, gut erhalten, für einen Anfänger billig abzugeben: Göthestrasse 1, 3. Stod.

Pneumatic,

gut erhalten, ist sehr billig zu verkaufen. Näheres Karlstrasse 29 a, parterre.

Zu verkaufen

ist preiswürdig wegen Mangel an Platz ein gebrauchtes, aber gut erhaltenes, aufgerichtetes

Bett:

Kurvenstrasse 21 im 4. Stod links.

Ein schottischer Schäferhund,

3/4 Jahr alt, sehr schön gezeichnet, ist sofort zu verkaufen: Waldhornstrasse 51.

Frischer Säulenofen,

mittelgroß, neu hergerichtet, zu verkaufen: Schürmerstrasse 2.

Pudelhunde,

ein Wurf ganz schwarze, 5 Wochen alt, sind billig zu haben: Luisenstrasse 31, eine Stiege hoch.

Kauf-Gesuch.

Ein billiger, einbürtiger Kleiderkasten sowie ein geb., gut erhaltenes Bettel, zum Schlafen eingerichtet, oder eine Chaise-longue werden zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 7318 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu kaufen gesucht:

ein nussbaumener Schreibtisch mit Console und Schubladen, 1,25 m lang und 55 cm tief. Offerten beliebe man unter Nr. 7314 an das Kontor des Tagblattes zu senden.

Wagelager,

sowie hierzu passende Steine werden zu kaufen gesucht von

Franz Fischer & Cie.,
Steinstraße 29.

Altes Papier

kauft zu 2 bis 3 Mark per 100 Kilo und wird abgeholt von

Tawliener, Waldhornstrasse 35.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstrasse 10, eine Treppe hoch, bei der kleinen Kirche.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Bürgerstrasse 17 im 1. Stod.

Gebrauchte Möbel u. Betten

werden stets angekauft von Ed. Vämmele, Kronenstrasse 51, nächst der Eisenbahn.

Das größte Ankaufs-Geschäft am hiesigen Plage

von **J. Levy, Markgrafenstrasse 23,** kauft für Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten, Möbel u. c. den höchsten Preis. Gesl. schriftlichen wie mündlichen Offerten sehr mit Vergnügen entgegen.

Hauskauf-Gesuch.

2.1. Zu kaufen gesucht in besserer Lage der Stadt ein der Reizeit entsprechend ausgestattetes, gut gebautes Haus, im Parterrestock mit mindestens 4 geräumigen Zimmern. Größerer Hofraum event. etwas Garten erwünscht. Vermittler verbeten. Gesl. Offerten mit Angabe der Räume, der Rente und des Kaufpreises werden von Selbstverkäufern an den Unterzeichneten oder an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 7322 erbeten.

Wilh. Zaum, Privat., Singheim b. Bad. Bad.

S. M. Fischl,

Antiquitäten-Handlung,
Kaiser-Passage 38 u. 40,

empfiehlt sich zum Ankauf von Antiquitäten, als: alten Möbeln, Uhren, Waffen, Porzellan, Kristall-Gegenständen, Kerzenlüstern, alten und neuen Silber- und Bichern, Silber- u. Goldgegenständen u. zu den höchsten Preisen. Eine Correspondenzkarte genügt und komme in's Haus und nach auswärts.

Zur gefälligen Beachtung! Ankauf.

Empfehle mich im Ankauf getragener Herren- und Damenkleider, Uniformen, Ueberzieher und Mäntel und bezahle für obige Gegenstände den reellsten Werth. Offerten bittet man zu richten an **S. Grossinger, Kalanenstrasse 37.**

Antike Uhren

in Holz und Bronze werden gesucht bei **S. M. Fischl, Antiquar, Kaiser-Passage 38 und 40.** Eine Correspondenzkarte genügt und komme in's Haus, auch nach auswärts.

Ankauf.

getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat, Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David, Markgrafenstr. 16/18**

Putzarbeits-Cursus für Damen.

10.2. Gründliche und vollkommene Erlernung in nur 6 Wochen nach eigener, denkbar praktischer Lehrmethode, wodurch die vorzüglichste Ausbildung unbedingt garantiert werden kann. Beste Referenzen.

Gegenwärtig finden auch Abendkurse statt. Frau **T. Mölter,** Kaiserstrasse 30, 3 Treppen hoch.

Français.

Mesdemoiselles **Bonningue, Stefanienstrasse 49.** Leçons de Français: Conversation, Littérature, grammaire.

Zither-Unterricht

wird für Anfänger um mäßiges Honorar erteilt und wollen die Adressen unter Nr. 7298 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Nachhilfestunden

erteilt ein Studierender, welcher das Gymnasium absolviert hat. Offerten unter Nr. 7317 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Deutsche Schaumweinkellerei

Hohmann & Cie.,
Ludwigshafen a. Rhein,

Goldene Medaille Landau 1895, höchste Auszeichnung; Ehrendiplom mit Medaille Strassburg l. E. 1895, 30.2. empfiehlt

ihre feinsten **Schaumweine**, weiße und rosa Marke, und **Athenania-Sect.**

Zu beziehen durch den Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Specialität: Krankenweine,

Bordeaux, Burgunder, Spanische Weine (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona, Verrmouth), **Marsala, Rhein- u. Moselweine** (von Karl Acker), **Deutsche und französische Champagner**, sowie **französ. Cognacs** (fine Champagne) **Whiskey** empfiehlt

Karl Baumann,
Wein- und Theegeschäft,
Akademiestrasse 20.



Malaga und Tokayerwein

empfiehlt billigst in garantiert reinen Qualitäten.

Julius Dehn Nachf.,
Zähringerstrasse 55,
Fernsprecher 201.



Souchong-Thee,

schön im Blatt, reinschmeckend u. kräftig in 3 Qualitäten, ebenso

Vanille-Bourbon

in guten markigen Schoten — empfiehlt billigst

Julius Dehn

Nachfolger,
Zähringerstrasse 55,
Fernsprecher 201.

Cacao-Pulver,

offen ausgewogen, hochfeine Qualität, per Pfd. M. 2.—, sowie verschiedene Sorten

Chocoladen

empfiehlt höchlichst

Gustav Rössler,

Zähringerstrasse 98, gegenüber dem Rathhaus

Chines. Thee,

1895er Ernte, feinste englische Mischungen, garantiert staub- und grubfrei, per Pfund M. 1.80 bis M. 5.— empfiehlt höchlichst

Gustav Rössler,
Zähringerstrasse 98, gegenüber dem Rathhaus.

Apotheker C. F. Schoch's

Kola-Pastillen,

Kola-Brüchchen, Kola-Pulver, Kola-Tabletten für Reise und Sport. Vorrätig in den Apotheken und in Droguerien.



Markgräfler Schaumwein,

mehrfach prämierte, gefeßlich geschützte Marke, empfiehlt

Julius Hoeck,
Kriegstraße 6
und
Kaiserstraße 102.
Telephon 74.

Niederlagen bei:

- Frau M. Bayer Wittwe, Rudolfsstraße 28,
- J. Burhardt, Friedenstraße 11,
- E. Deuble, Augartenstraße 24,
- Eisenmenger, Schillerstraße 12,
- Frau Friedlein, Bernhardsstraße 9,
- Ernst Freis, Schützenstraße 65,
- F. Gailing, Hirschstraße 13,
- E. Gäng, Kaiserstraße 43,
- F. A. Gärtner, Kaiserstraße 19,
- Mich. Gößmann, Rüppurrerstraße 88 a,
- Herm. Gräfe, Berberstraße 8,
- J. Groß, Waldbornstraße 48,
- Max Hagmann, Rheinstraße 27,
- Josef Heck, Leopoldstraße 11,
- E. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
- Chr. Hertle, Zähringerstraße 19,
- J. Huber, Herrenstraße 54,
- Frau C. Joseph, Kriegstraße 5 a,
- H. Kärcher, Schützenstraße 50,
- Ad. Körner, Waldstraße 61,
- M. Kuhn, Schützenstraße 13,
- Gerh. Laspe, Kaiserstraße 54,
- S. Leiser, Lessingstraße 21,
- E. Maier, Karlstraße 54,
- Gottlieb Mayer, Durlacher Allee 26,
- Otto Mayer, Ecke der Wilhelmstraße 20,
- B. Meckle, Kaiserstraße 160,
- Herm. Misch, Lessingstraße 5,
- J. Renneier, Schillerstraße 23,
- Franz Desterle, Blumenstraße 25,
- S. Ott, Ostendstraße 1,
- Frau M. Kaufmüller, Kaiser-Allee 65,
- E. Richter, Zähringerstraße 77,
- Joh. Schadt, Kaiserstraße 122, Eingang
Waldstraße,
- Scherer, Göthestraße 1,
- Meinrad Schlegel, Zähringerstraße 20 a,
- J. Schmitt, Kapellenstraße 82,
- M. Scholl, Grenzstraße 9,
- J. Schreiber, Stillingstraße 43,
- E. Schuck, Schützenstraße 61,
- Ad. Schwindke, Gartenstraße 13,
- Martin Spies, Degenfeldstraße 17,
- A. Steinmann, Berberstraße 42,
- A. Stenzel, Soffienstraße 66,
- J. Vetter, Rittel 15,
- August Wille, Akademiestraße 23,
- Sust. Jenner, Viktoriastraße 19;
- Eugen Helmle in Bruchsal.

Spizwegerich = Bonbons

in Packeten à 10 Pfg. empfiehlt
Emil Rödorer, Conditior,
Zähringerstraße 21.

8.3. Der so beliebte
Schleuderhonig

ist wieder eingetroffen.
Molkerei zur Butterblume,
Almalienstr. 53, Kreuzstraße 17,
Schützenstr. 63a, Herrenstraße 33.

E. Lorenz, pract. Zahnarzt,

Karlsruhe, Kaiserstrasse 181. 52.19.

8.2. Auf drei ganz vorzügliche Cigarren-Sorten mache aufmerksam:
„Habanera“ (Borneo) } 13 Stück Mk. 1.—,
„flor de Ceres“ (Mexiko) } 100 Stück Mk. 7 1/2,
ferner „flor Cubana“ (Sumatra-Habana), angenehm mild,
per Stück 10 Pfg., 50 Stück = Kiste Mk. 4.75.

H. Sutter, Karlsruhe, Kriegstraße 26, zwischen Monopol
u. Victoria-Hotel



Zahn- und Nagelbürsten

beste Fabrikate.

Zahnpulver mit Camphor, Pfeffermünz u. Veilchen sowie **americ.**
Zahnpulver, neueste Specialität, per Schachtel 40 Pfg. empfiehlt
Julius Dehn Nachfolger,
Zähringerstrasse 55. Fernsprecher 201.

Ausverkauf

wegen

Lokalwechsel und Geschäfts-Veränderung.

Damen-Hüte

zu herabgesetzten Preisen.

Schupp & Duvigneanu,

8.3. Waldstraße 41.

Ausverkauf

vorgerückter Saison wegen

sämtlicher **Damen- und Kinder-Hüte**

zu ganz herabgesetzten Preisen.

F. Herrmann, Modes,

2.2. Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.



Hoflieferanten
F. Mayer & Cie.,
Repräsentanten
von **Christoffe & Cie.,**
Kunstgewerbe-
Magazin,
Karlsruhe,
Rondellplatz.

Zu Aussteuern, Geschenken, Hotel- und Hauseinrichtungen

empfehlen wir unser auf das Reichhaltigste
ausgestattete Lager von:

- Porzellan-, Cristall- u. Metallwaaren,
- Speise-, Trink- u. Waschservicen,
- Pendulen, Wanduhren, Schreibgarnituren,
- Lampen, Lüstres, Candelabern,
- Christoffe-Bestecken und Tafel-Geräthen
zu Fabrikpreisen,
- Zimmer- u. Tafel-Decorationen,
- Kunstgewerblichen Neuheiten aller Art
zu festen, billiggestellten Preisen. 6.5.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe

22. empfiehlt

1^a neuen Apfelm.ost.

Ueberall zu haben!

12.2.



Anerkannt beste Fabrikate!

Früchtebrot,

als vorzüglich bekannt; desgleichen

Kräuter-Bonbons

(Spezialität)

empfehle geneigter Abnahme.

M. Giebel, Conditorei u. Café,
49 Waldstraße, Sofienstraße 26.

Frische

holl. Schellfische

eingetroffen b. i

Carl Hager,

Großh. Hoflieferant,

Erbprinzenstr., nächst dem Rondellplatz.
Telephon 358.

4.4.

Fische

heute frisch eingetroffen: Bismarckharinge, russ. Sardinen, Kollmöpfe, Haringe in Öl, Mal in Gelée, feinst. Ural-Caviar, hochfeine Kieler Bücklinge, Kieler Sp.otten, Kirschlachsforellen, geräuch. Aale, Schellfische, Flandern und See-Aale billigst bei

Fritz Klein, Kronenstraße 47.



Dr. Theinhardt's Kinder-Nährmittel

empfehlen

Hofdrogerie Carl Roth.

Anzeige.

Durlacher Feigen-Kaffee

von Gebrüder Winkert, Durlach,
das Beste, um einen vorzügl. Kaffee z. bereiten.

Neueste Büste
S. K. Hoh. des Grossherzogs,

modellirt von Herrn H. Volz, Professor an der Großh. Kunstakademie, hat Unterzeichneter im Schaufenster des Herrn Möbelfabrikanten Dewerth, Kaiserstraße 97, zur gest. Besichtigung ausgestellt und nimmt Aufträge entgegen

A. Meyerhuber, Bildhauer,

Kronenstraße 7.

Geschäfts-Verlegung u. Empfehlung.

Meinen werthen Kunden und Gönnern diene zur Nachricht, daß ich meine

Herd- und Bauschlosserei

von der Amalienstraße 11 nach der Bürgerstraße 21 verlegt habe.

Für das mir bisher erwiesene Wohlwollen bestens dankend, bitte ich, dasselbe mir auch fernerhin zutommen zu lassen.

Hochachtungsvoll

Karl Neff.

3.2.

Geschäfts-Empfehlung.

Meine seit mehreren Jahren betriebene Gold- und Silberwaaren-Handlung und Reparatur-Werkstätte (seitheriger Vertreter Herr G. Brocht) habe mit Heutigem wieder in eigenen Betrieb übernommen und von Adlerstraße 14 nach

Kaiserstraße 49

verlegt. Ich halte mich meiner werthen frühern Kundschaft sowie einem p. t. Publikum in Stadt und Land bei Bedarf angelegentlich empfohlen und sichere pünktlichste Bedienung bei billigsten Preisen zu. Reparaturen sehr pünktlich und preiswürdig.

Hochachtungsvoll

Theodor Herr.

Während der Messe

verkaufen wir alle Sorten Herbst- und Winterschuhwaaren, anerkannt gute Fabrikate, zu Ausnahmepreisen.

J. & S. Hirsch,

133 Kaiserstraße 133, Ecke bei der kleinen Kirche.

*20.10.

Rausch's Haarkur.

Das Haar, seine Pflege, seine Krankheiten und deren Heilung, von J. W. Rausch, Konstanz, Spezialist für Haarkrankheiten,

ist in zweiter und verbesserter Auflage erschienen. Preis 50 Pfg.

Erhältlich in allen bessern Friseurgeschäften, wo auch das rühmlich bekannte Rausch's Haarwasser zu haben ist.

Preis p. Fl. 1 M. 60 Pfg. und M. 3.—



Karlsruher Brezeln, Karlsruher Zwieback,
Wotsdamer Zwieback, Wotsdamer Grahambrod,

bringt in empfehlende
Erinnerung

Hofbäckerei Kasper,
Zinkenheimerstraße 3.

Photographie Rudolf Mayer,

Karl-Friedrichstraße 32,

neben Hotel Germania,

15.3.

empfiehlt sich unter Zusicherung sorgfältigster Ausführung und mäßigster Notirung zur Anfertigung aller diesbezüglichen Arbeiten.
Größere Bilder, sowie Reproduktionen zc. zc. werden ohne Preiserhöhung vermittelt des unveränderlichen **Platin-**
verfahrens (Photo-Crayon) hergestellt.

Aufträge für Weihnachten sind im Interesse der geehrten Auftraggeber baldigst erbeten.

Haupttreffer:
Mark
70,000.

Nächste Gewinnziehung 10. Dezember

im Grossherzogthum Baden genehmigt. — ohne Verschub. ■

Zweibrücker Grosse Geld-Lotterie.

Sehr günstige Gewinnchancen. Nur 2 Mk. das Loos!
Für Porto u. Gewinnliste 30% beifügen.
II Loose Mk. 20.50 — 28 Loose Mk. 50.—

Zweibrücker Loose à 2 Mk. A. & B. Schuler, München I,
bei der General-Agentur
sowie bei Karl Götz, Lederhandlung, Hebelstrasse 15,
und dessen Loosverkaufstellen in Karlsruhe.

10.3.

Gewinne:

Baar Geld
ohne Abzug.

Mey & Edlich's

Stoffwäsche zu Fabrikpreisen.

Cravatten, Hosenträger,
Taschentücher, Socken,
Hemden, Unterkleidung,
woll. Herrenwesten,

in schöner Auswahl zu billigen Preisen
bei

C. W. Keller,

4.1. am Ludwigsplatz.

Photographie- Rahmen, Albums, Paravents etc.

empfiehlt in grosser Auswahl



Friedrich Bloss,
Grossh. Hoflieferant,
F. Wolf & Sohn's Detail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

2.1.

G. Hummel, Handelsgärtner,

Kaiser-Allee 93,

empfiehlt sich bestens im Anfertigen
von Bindereien aller Art, als: Braut-,
Ball- und Gratulationsbouquets,
Kränze, Girlanden zc. Große Auswahl
in Topfpflanzen. Pünktlichste und billigste
Bedienung. 26.20.

Telephon-Anschluss Nr. 320.

6.2.

Zuschneide-Schule.

Am 15. November beginnt ein Unterrichtskurs im Zuschneiden, Kleidernähen und
Anprobieren zu mäßigem Honorar.

Privat-Frauenarbeit-Schule
Johanna Weber,
Herrenstraße 33, 1 Treppe hoch.

Lebensbedürfnissverein Karlsruhe

bringt auf bevorstehende Winter-Saison sein auf's reichste
assortirtes

2.2.

Schuhwaarenlager

in empfehlende Erinnerung.

Colosseum.

Samstag den 9. November

Keine Vorstellung.

Sonntag den 10. November

Zwei Vorstellungen.

Anfang 4 Uhr und 8 Uhr.

In beiden Vorstellungen Auftreten sämtlicher zur Zeit engagierten Artisten.

Männergesangverein Karlsruhe.

Samstag den 9. November 1893, Abends punkt 8 1/2 Uhr be-
ginnend, findet im Colosseum unser

XII. Stiftungsfest

statt, wozu die Herren Mitglieder nebst Familienangehörigen freundl. einladet
der Vorstand.

Telegramm!!



Berlin, 7. November 1895.

Durch

≡≡≡ **Urtheil** ≡≡≡

des

Kaiserlichen Patentamtes

wurde heute  zu Gunsten 

der **Auer'schen Patente**

entschieden und alle gegen diese angestregten Nichtigkeits-Klagen abgewiesen!

Die Kläger tragen die Kosten!

Das Zurecht-Bestehen der **Glühkörper-Patente Dr. Auer's**, des Erfinders des Gasglühlichtes, ist durch diesen Urtheilspruch documentirt und die **gesamnte Concurrenz**, sie möge sich heißen wie sie wolle, dadurch mit einem Schläge vernichtet.

Wer jetzt noch Lust hat, deren Nachahmungen zu kaufen, dem ist nicht zu helfen!

Wer aber solche schon gekauft hat, dem sei der gute Rath: „Er gebe sie gleich gegen Herausbezahlung des Geldes zurück“, wenn er sich

 **vor Schaden hüten** 

will, denn **Glühlichtbrenner ohne Glühkörper** sind bekanntlich **werthlos!!!**

Hochachtungsvoll

Wilhelm Göttle,

Generalvertreter

des

Gasglühlichtes

Patent **Dr. Auer von Welsbach.**

54.

Bovril

übertrifft an Wohlgeschmack und Nährwerth alle gew. Fleischextracte.

Grösste Sparsamkeit in der Küche bei richtiger Anwendung.

Zur Herstellung einer kräftigen, wohlschmeckenden und nahrhaften Suppe, für 3 bis 4 Personen genügen 2 Kaffeelöffel Bovril, ohne weiteren Zusatz von frischem Fleisch. Man verlange Gebrauchsanweisung und Recepte.

Bovril-Selery-Salz in Flaschen von $\frac{1}{2}$ Pfund engl. zu M. 1.— ist die billigste und vorzüglichste Suppenwürze.

Ueberall zu haben.

General-Depôt für Deutschland: **F. MAYER & CIE.**, Karlsruhe i. B.

*2.2.

Die so beliebten

Kleiderstoff-Reste zu Schürzen und Kinderkleidern,
der Nest 20, 30, 40, 50 Pfennig,

sind wieder eingetroffen.

Ebenso empfehle einen Posten Reste in $\frac{1}{4}$ Hofenstoffen enorm billig.

Jacob Löwe (Adolf Löwe Sohn),

Manufactur-Versandgeschäft,

Eingang Adlerstraße 18, 2. Stock.

Hierdurch beehre ich mich höflichst anzuzeigen, daß meine
Vertreterin nur noch bis

Sonntag den 10. November a. c. im Hotel Germania
hierselbst anwesend ist, um Bestellungen entgegen zu nehmen.

Hochachtungsvoll

E. Jacoby,

Baden-Baden.

Karlsruhe — Hotel Germania.

Nächste Woche **Strassburger Pferde-Lotterie, Gesamtgewinne 24000 Mk.**

(15. November) **1 Landauer mit 2 Pferden i. B. von 6000 Mk., zusammen 17 Pferde i. B. von 16000 Mk.**
sicher Ziehung **Loose 1 Mk., 11 Loose für 10 Mk.** Porto u. Liste 25 Pfg. extra. Zu **J. Stürmer, Straßburg i. E.** u. allen b. kannten
der In Karlsruhe bei: Carl Götz, Hebelstr. 15, Carl Bregonzer, Eugen Dahlemann, Jul Linck, Seb. Münch, J. Oehler, Chr. Wieder. Verkaufsstellen.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.